

Stadtbauamt			Vorlagen-Nr. 40/096/2022	
Sitzung am	Gremium	Status	Zuständigkeit	
21.09.2022	Ausschuss für Umwelt und Technik	Ö	Entscheidung	

TOP: 2.5 Umbau und Sanierung bestehendes Bauernhaus mit Einbau von 3 Wohneinheiten

Tannweiler, Eisenfurter Straße 5, Flst. Nr. 76

Ausgangssituation:

Die Bauherrschaft beantragt im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren den Umbau und die Sanierung bestehendes Bauernhaus mit Einbau von 3 Wohneinheiten auf dem Grundstück Flst. Nr. 76 Eisenfurter Straße 5 in Tannweiler.

Das vorhandene Bauernhaus hat die Abmessungen von ca. $12,00 \text{ m} \times 17,71 \text{ m}$. Es verfügt über eine Teilunterkellerung, Erdgeschoss und zwei Dachgeschosse. Das Walmdach hat eine Dachneigung von 48° . Im Dach sind vier Schleppgauben und zwei Satteldachgauben eingebaut.

Folgende Umbaumaßnahmen sind vorgesehen:

EG	Innenumbau und Modernisierung, Änderung	Einbau
	Fensteröffnungen und Türöffnungen, Öffnung	Wohneinheit
	Südfassade, Terrasse Südseite	Nr.1+3
DG +1	Innenumbau und Modernisierung, Einbau von zwei neuen Satteldachgauben, Öffnung Südfassade, Balkon Südseite	
DG +2	Einbau Büro, Öffnung Südfassade	

Planungsrechtliche Beurteilung

Bebauungsplan: Ortsabrundung Tannweiler

Rechtsgrundlage: § 34 BauGB Gemarkung: Tannhausen Eingangsdatum: 10.08.2022

Das Vorhaben befindet sich innerhalb der Ortsabrundung Tannweiler. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens beurteilt sich somit nach § 34 BauGB. Demnach ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die zulässige Art der Nutzung ergibt sich aus § 34 Abs. 2 BauGB.

Art der baulichen Nutzung

Die nähere Umgebung kann als Dorfgebiet gem. § 5 BauNVO eingestuft werden. Dorfgebiete dienen der Unterbringung der Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, dem Wohnen und der Unterbringung von nicht wesentlich störenden Gewerbebetrieben sowie der Versorgung der Bewohner des Gebiets dienenden Handwerksbetrieben. Das Vorhaben ist nach der Art der baulichen Nutzung zulässig.

Maß der baulichen Nutzung

In den Unterlagen sind keine Angaben zum Maß der baulichen Nutzung enthalten. Von der Stadtverwaltung wurden entsprechende Nachweise beim Planer nachgefordert. Außer der Terrasse, Balkon und den geplanten Dachgauben bleiben die überbaute Grundfläche und die Kubatur unverändert. Es ist davon auszugehen, daß die Obergrenzen für das Maß der baulichen Nutzung für Mischgebiete eingehalten sind.

Denkmalschutz Mit dem Vorhaben werden zwei zusätzliche Gauben, und eine Öffnung des südlichen Walmdaches für das ehemalige Bauernhaus beantragt. Nach Kenntnis der Stadtverwaltung werden keine denkmalschutzrechtlichen Belange durch das Vorhaben berührt.							
Stellplätze Gemäß den vorliegenden Unterlagen sind 4 Stellplätze und 2 Garagen auf dem Grundstück vorhanden.							
Die Verwaltung empfiehlt die Zustimmung zum Vorhaben.							
Beschlussantrag: Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt dem Vorhaben sein Einvernehmen, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Ortschaftsrats Tannhausen.							
Anlagen: Lageplan, Bauantrag, Baubeschreibung, Schnitt, Ansichten							
Beschlussauszüge für	☐ Bürgermeister ☐ Kämmerei	☐ Hauptamt ☑ Bauamt					
Aulendorf, den 12.09.2022							